



Das atmende Klarsein

VOKALENSEMBLE ZÜRICH

Keiko Enomoto	Sopran
Carmit Natan	Sopran
Svea Schildknecht	Sopran
Francisca Näf	Mezzosopran
Ulrike Andersen	Alt
Urs Weibel	Alt
Christophe Gindraux	Tenor
Reto Hofstetter	Tenor
Jean Knutti	Tenor
Othmar Sturm	Bariton
Eric Chopin	Bass
Jean-Christophe Groffe	Bass
Matthias Ziegler	Bassflöte
Germán Toro Pérez	Klangregie
Peter Färber	Tontechnik
Peter Siegwart	Leitung

Das atmende Klarsein

Luigi Nono, *Das atmende Klarsein*, 1980/83
sowie Werke von Giacinto Scelsi, Giuseppe Verdi, Matthias Ziegler (UA)
und Giovanni Croce

In Kooperation mit dem ICST – Institute for Computer Music and Sound Technology, Zürich

Luzern **Dienstag, 30. Oktober 2018, 20 Uhr, Lukaskirche**
Forum Neue Musik Luzern

Baden **Freitag, 2. November 2018, 20 Uhr, Reformierte Kirche**
GNOM Baden

Zürich **Mittwoch, 12. Dezember 2018, 19:30 Uhr, ZHdK –**
Zürcher Hochschule der Künste, Toni-Areal, Konzertsaal 3
ICST und Vokalensemble Zürich

Giacinto Scelsi *Angelus* aus *Tre canti sacri* (1958)
1905 – 1988 für 6 Solostimmen

Matthias Ziegler *... una volta già gli ero stato ...* (2018, Uraufführung)
* 1955 Eine musikalische Szene für Bassflöte solo
nach dem Gedicht *Girovago* von Giuseppe Ungaretti
und nach der «Scala enigmatica» Giuseppe Verdis

Giuseppe Verdi *Ave Maria* sulla *Scala enigmatica*
1813 – 1901 aus *Quattro pezzi sacri* (1889/rev. 1897)
für 4-stimmigen Chor

Luigi Nono *Das atmende Klarsein* (1980/83)
1924 – 1990 für kleinen Chor, Bassflöte, Live-Elektronik und Tonband
Textzusammenstellung von Massimo Cacciari
unter Verwendung von Fragmenten aus Rilkes *Duineser Elegien* und aus alten orphischen Blättern

Giovanni Croce *Dialogo de Chori d'Angeli*
1575 – 1609 aus *Liber secundus Gemmae Musicalis*, Gardano 1586
für 2 Chöre zu 5 Stimmen

Das atmende Klarsein von Luigi Nono ist Durchbruch und Schlüsselwerk auf dem Weg hin zu seinem späten Schaffen. Es ist eine aus der Stille wachsende, beinahe ferne Musik über ein Labyrinth verzweigter und historisch weit auseinanderliegender Texte von Rilke und aus antiken orphischen Hymnen, zusammengestellt von Massimo Cacciari, dem Philosophen und Freund Luigi Nonos.

... nach spätem Gewitter ... *das atmende Klarsein*

Der Kontext eröffnet ein weites Feld. Die eine Ebene beschwört den «Engel», jenes «stärkere Dasein» (Rilke), jenes Wesen, «dem die himmlischen Dinge anvertraut sind» (Cacciari): Scelsis früher *Angelus* – eine Musik gewordene, hell leuchtende Ankündigung –, Verdis spätes *Ave Maria* – eine «sciarada» (Rätselspiel) über einer geheimnisvollen Skala – und Croces *Dialogo de Chori d'Angeli* – eine Raum- und Zeitöffnung zurück in die polyphone Weite der italienischen Renaissance.

Die andere Ebene lässt als Subtext ein Gedicht von Giuseppe Ungaretti einfließen: Matthias Zieglers neues Werk, eine Szene für Bassflöte solo, greift die musikalischen Strukturen der Werke von Scelsi und Verdi auf, führt sie weiter und schafft zugleich eine Brücke hin zu Nonos Werk.

... *Cerco un paese innocente* – ... *ich suche ein unschuldiges Land*

Luzern Dienstag, 30. Oktober 2018, 20 Uhr, Lukaskirche
Veranstalter: Forum Neue Musik Luzern
Karten zu CHF 25.- / 15.-, 10.- mit Kulturlegi
Mitglieder fnml CHF 10.-
Vorverkauf synapse@forumneuemusikluzern.ch
oder Tel. 041 220 23 69

Baden Freitag, 2. November 2018, 20 Uhr, Reformierte Kirche
Veranstalter: GNOM Baden
Karten an der Abendkasse zu CHF 25.-/ 15.- ermässigt
Kein Vorverkauf

Zürich Mittwoch, 12. Dezember 2018, 19:30 Uhr, ZHDk –
Zürcher Hochschule der Künste, Toni-Areal, Konzertsaal 3
Veranstalter: ICST und Vokalensemble Zürich
Karten zu CHF 40.- / 20.- ermässigt an der Abendkasse
Freier Eintritt für Angehörige der ZHDk

TICKETINO.
Everybody's Ticketing

0900 441 441
(CHF 1.-/min., Festnetztarif)
www.ticketino.com

Vorverkaufsstellen:

Jelmoli, Seidengasse 1, 044 220 44 10

Zürich Tourismus im HB

Filialen der Schweizerischen Post

Herzlichen Dank an



Stadt Zürich
Kultur



Kanton Zürich
Fachstelle Kultur

MIGROS
kulturprozent

Marianne und Curt Dienemann-Stiftung, Luzern
Edwin Fischer-Stiftung, Luzern
Forum Neue Musik Luzern
GNOM Baden

Z **hdk**

Zürich University of the Arts
Institute for Computer Music and Sound Technology

Titelfoto: Henry & Co.

VOKALENSEMBLE ZÜRICH



www.vokalensemblezuerich.ch
www.chambermusic.ch